

Pressemitteilung

ams.group erweitert ERP-Branchenlösung für Ladenbauer, Möbelhersteller und Objekteinrichter

Variantengenerator beschleunigt Angebotswesen und Arbeitsvorbereitung / mitwachsende Stücklisten flexibilisieren das Änderungsmanagement / mitlaufende Kalkulation deckt Budgetabweichungen frühzeitig auf

Achim / Kaarst, 3. September 2015: Die auf das Projektgeschäft von Einzel-, Auftrags- und Variantenfertigern spezialisierte ams.group hat ihre Branchenlösung ams.erp interior erweitert. Projektfertiger aus der Holzverarbeitenden Industrie und Möbelherstellung erhalten eine integrierte Geschäftssoftware, mit der sie ihre Wertschöpfungskette durchgängig planen, steuern und überwachen. Anwender wie Deutsche Werkstätten Hellerau, Ganter Interior und Dula sowie eine Reihe von mittelständischen Möbelbauern und Objektfertigern nutzen ams.erp, um die Anforderungen ihrer anspruchsvollen Aufträge termin- und budgetgetreu zu erfüllen. Im aktuellen Release bietet ams.erp einen weiterentwickelten Variantengenerator, der es den Fertigungsunternehmen erlaubt, die komplexen Design-Vorgaben ihrer Auftraggeber mit einem Minimum an manuellem Aufwand zu erfassen und weiterzuverarbeiten. Auf diese Weise hilft der Variantengenerator dem Vertrieb, seine Angebote schneller und präziser zu kalkulieren. Zudem wird es den Unternehmen unmittelbar nach Auftragserhalt möglich, die erforderlichen Abläufe in den Bereichen Konstruktion, Arbeitsvorbereitung, Disposition, Einkauf, Produktion, Versand und Montage verlässlich anzustoßen.



Hohe Variantenvielfalt

Zu den Anwendern von ams.erp interior zählen sowohl Hersteller hochwertiger Möbel als auch exklusive Inneneinrichter wie zum Beispiel Ladenbauer, Messebauer oder Hotelausstatter. Was diese Unternehmen eint, ist die kundenspezifische Fertigung mit der Losgröße 1. Um die Design-Ideen ihrer Kunden wunschgemäß umzusetzen, müssen die Unternehmen in der Lage sein, bis in den Millimeterbereich hinein präzise zu fertigen. Zudem verlangt der Markt ein Maximum an Wahlmöglichkeiten, was den Materialeinsatz und die Oberflächengestaltung anbetrifft. All diese Anforderungen führen dazu, dass die zu (ver-)bauenden Artikel deutlich mehr Eigenschaften mit sich führen, als es zum Beispiel bei Maschinen und Anlagen der Fall ist. Um die Projektanforderungen auftragsgemäß abzubilden, bietet ams.erp interior mehrstufige Auftragsstücklisten, welche die komplexe Fertigungslogik von Möbelbauern und Objekteinrichtern vollständig abbilden.

Angesichts der hohen Informationsdichte ist es zeitintensiv, die Kundenanforderungen manuell zu erfassen. Um den Vertrieb und die Arbeitsvorbereitung zu entlasten, bietet ams.erp interior einen integrierten Variantengenerator. Dieser führt die Anwender durch den Konfigurationsprozess und bietet ausreichend Freiheitsgrade, um selbst ausgefallene Design-Ideen wunschgemäß abzubilden. Da der Generator Teil von ams.erp ist, gehen stets die aktuellsten Informationen zu Preisen und Fertigungszeiten in die Kalkulation ein. Nach Auftragserhalt leitet ams.erp die erforderlichen Stücklisten und Arbeitspläne aus der Konfiguration ab und startet das operative Auftragsmanagement.

Transparentes Änderungsmanagement

Im Zuge der nun einsetzenden Auftragsabwicklung trägt ams.erp interior der Anforderung Rechnung, dass Möbelbauer und Objektfertiger während des gesamten Auftragsverlaufs Änderungen zu verarbeiten haben. Als Premiumanbieter müssen sie damit umgehen können, dass ihre Kunden immer wieder mit neuen Ideen an sie herantreten. Ein Prozess, der oftmals bis in die Einrichtungsphase hinein anhält. Damit alle Projektbeteiligten jederzeit über den Status eindeutig informiert sind, gibt es in ams.erp zu jeder Auftragsposition eine einzige aktuelle Auftragsstückliste, an die sich die Transaktionen des Auftragsmanagements knüpfen. Übergibt die Konstruktion eine aktualisierte Auftragsstückliste, so erkennt die Projektleitung zum Beispiel umgehend, welche Beschaffungsvorgänge bereits angestoßen wurden und inwiefern durch die jüngste Design-Änderung ein zusätzlicher Dispositionsbedarf entsteht.

Projektkostenkontrolle und Unternehmens-Controlling

Innenausbauer müssen komplexe Projekte mit zahlreichen Gewerken steuern. Projekte, die sich über Zeiträume von mehreren Monaten erstrecken. Um die kaufmännischen Risiken dieser Aufträge beherrschbar zu machen, bietet ams.erp interior eine mitlaufende Kalkulation. Ausgangsbasis ist die Budgetkalkulation, die ams.erp permanent mit dem Projektverlauf abgleicht. Hierbei analysiert die Software sowohl die internen Aufwände als auch die Materialeinkäufe. Dank des fortwährenden Soll-Ist-Abgleichs erkennen die Projektverantwortlichen eventuelle Schief lagen bereits in ihrer Entstehung.

Darüber hinaus liefert ams.erp auftragsübergreifende Auswertungen, mit denen das Management die Performance des gesamten Unternehmens einschätzen kann. Geschäftsführer erhalten die Kennzahlen über ein Management-Cockpit, das sich auch ohne spezifisches Business-Intelligence-Wissen intuitiv bedienen lässt. Die Controlling-Lösung erfasst alle zentralen kaufmännischen Flussgrößen in Echtzeit. Zudem können sich die Verantwortlichen über den aktuellen Angebots-Forecast ihres Vertriebs informieren und die zukünftige Auslastung der Fertigungskapazitäten hochrechnen.

ams.group – Die Welt für Projektmanagement-ERP

Die Beratungs- und Softwarehäuser der ams.group sind Spezialisten für Entwicklung, Implementierung und Betreuung von kundenorientierten ERP-Lösungen. Auf Basis der Standardsoftware ams.erp realisiert ams schlanke Unternehmensorganisationen speziell für Einzel-, Auftrags- und Variantenfertiger. Seit über 25 Jahren steigert der ERP-Anbieter die Wettbewerbsfähigkeit von Projektfertigern. Die von ams unterstützten Unternehmen arbeiten rein auftragsbezogen (Build/Make-to-Order sowie Engineer-to-Order). Europaweit wurden über 1.000 Kundenprojekte in der ams-Gruppe erfolgreich abgeschlossen. 2014 zeichnete die Initiative Mittelstand die ams.Solution AG mit dem Innovationspreis-IT aus. Zudem erhält ams.Solution Bestnoten für sein Beratungsangebot: Der Unternehmensvergleich Top Consultant hat für das Jahr 2015 erneut bestätigt, dass die ams-Berater die komplexen Anforderungen ihres Zielmarktes erfüllen. Ferner erhielt ams.erp fünfmal in Folge die Auszeichnung „ERP-System des Jahres“ in der Kategorie „Einmalfertigung“.

Mehr Informationen: <http://www.ams-erp.com/>

Kontakt

ams.Solution AG
Cathrin Deues-Fehlau
Rathausstraße 1
D-41564 Kaarst
T +49 21 31 40 66 9-17
F +49 21 31 40 66 9-69
presse@ams-erp.com